

J. N. 195-253

Neut. Weheim d. 7. 89.

Sehr geehrter Herr!

Gestern und vorgestern war ich in Olmütz, um die dortigen Prädmoren
Funde zu studieren und mit Dr. Hankel zu verhandeln.

Letztere Verhandlungen ergaben ein günstiges Resultat, indem Dr. W.
nach vielem Hin- und Herreden sich vollständig mit der bald zu
erhoffenden Entscheidung der C. C. einverstanden erklärte.

Anfangs wollte er allerdings von der fixen Idee nicht ablassen, dass
das Olmützer Museum moralischer Eigentümer von Prädmoren wäre
und demnach niemand sonst seinen Besitz angreifen dürfte.

Von maßgebenden Persönlichkeiten erfahren und hatte Gelegenheit
mich persönlich hieszu zu überzeugen, dass seine Ausserungen
nicht ernst zu nehmen sind. Infolge seines nervösen Zustandes

ist er Kuranfängerin schwer zugänglich, überhaupt lässt
sich mit ihm schwer verkehren. Er gedenkt oben auf einige
Monate nach Kroatien zur Erholung sich zu begeben. Es

war mir sehr lieb, dass wir in vollständiger Harmonie
auseinandergingen. Wahrscheinlich werde ich mit dem

Grabungsfürs Olm. Museum doch betraut werden, resp.
werden sich Modificationen ergeben, die eine solche Mandats-
übernahme meinerseits ermöglichen werden.

Ich erachtete es für meine Pflicht, Sie von dem Sachverhalte
sofort zu verständigen. In tiefer Hochachtung

Ihrer Folgegeborenen

ergebendes
Prof. Hankel

Zu öffnen durch Abtrennung des durchlochten Randes.
Listek tento se otvírá, odvíhne-li se div koncový okraj.

Karten-Brief

Zálepka.



Sehr geehrter Herr Dr. Math. Much
Mitglied der Central-Commission für historische
und Kunstdenkmale
Marienau in }
Post Unteraach v }
Oberöstr. ~~Josephstadt~~



Bei Karten-Briefen nach dem Auslande ist die Ergänzungs-Briefmarke neben der eingedruckten beizukleben.

U zálepek do ciziny je třeba přilepiti vedle dořazené známky listovní vedle vytištěné známky.

(Böhm.)